



DER BERGGEIST

ISSN 1434-7989 - Mitteilungsblatt der Sektion Karpaten des DAV - Nr.: 36 / Dezember 2014

Ein Blick in die Vergangenheit hat nur Sinn
wenn er der Zukunft dient.

Konrad Adenauer
Politiker, 1949-1963 Bundeskanzler. 1876-1967

Aus dem Inhalt

	Seite
Grußwort des ersten Vorsitzenden	1
Geburtstagswünsche Frau Annemarie Schiel zum 90-ten	1
Rückschau des Jahres 2014	2
In eigener Sache:	
Unsere nächste Mitgliederversammlung	2
Wir in Facebook	2
Zugang zur internen Web-Seite	3
Unsere Jubilare des zweiten Halbjahres 2014	3
Unsere neuen Mitglieder	4
Neues vom SKV	4
Tourenprogramm 2015 - liegt bei	

Liebe Freunde,

diese Ausgabe unseres Mitteilungsblattes „Der Berggeist“ gewährt Euch einen kurzen Einblick in das Geschehen des Jahres 2014 und bringt - wie üblich im Dezember - das Programm 2015 unserer Sektion. Im März 2015 erscheint das Jahrbuch 2013/2014 in dem viele der Aktivitäten des Jahres 2014 detailliert beschrieben sind. Ihr dürft Euch auch über die vielen Bilder im Jahrbuch freuen, die das Beschriebene noch fassbarer machen. Bei unserem Tourenleitertreffen im November haben wir Bilanz gezogen über die Aktivitäten 2014. Wir dürfen uns über steigende Zahlen freuen, sowohl bei den Aktivitäten, als auch bei den Teilnahmen und Mitgliederzahlen. Zurzeit haben wir 478 Mitglieder in unserem Verein. Es wurden viele Verbesserungsvorschläge für unsere Sektionstätigkeit diskutiert, die zu optimalen Voraussetzungen bei unseren Ausbildungen und Touren führen sollen. Das Programm für das Folgejahr aufzustellen ist immer eine große Herausforderung. Die Termine und die vielen Bergdisziplinen müssen in Einklang gebracht werden. Auch an dieser Stelle noch mal einen herzlichen Dank an unsere 24 Tourenleiter die ihre Freizeit und ihr Können uns allen zur Verfügung stellen. Wir können ihnen auch etwas zurückgeben, in dem wir an den Touren teilnehmen. Beim Zusammenstellen des Programms haben wir darauf geachtet, dass alle Bergdisziplinen vertreten sind. Durch das reiche Ausbildungsangebot hat jeder die Möglichkeit in eine

für ihn neue Disziplin einzusteigen oder sich weiter zu entwickeln. Wir haben auch an diejenigen gedacht, die nicht Klettern oder Höhenbergsteigen wollen, aber dennoch technisch anspruchsvollere Bergtouren machen möchten, wie z.B. der Nuaracher Höhenweg oder den Mindelheimer Klettersteig. Auf unserer Homepage findet ihr die Ausschreibungen der Touren. Ich möchte daran erinnern, dass unser Verein für Einsteiger die nötige Ausrüstung kostenlos zur Verfügung stellt. Wir würden uns freuen, Euch in großer Zahl auf unseren Touren zu begegnen. Bitte meldet Euch so schnell wie möglich an, weil bei vielen Tourenangeboten die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Ich wünsche Euch im Namen des Vorstandes und der Tourenleiter eine gesegnete Weihnachtszeit, Gesundheit, Zufriedenheit und viele offene Wünsche und Erfüllungen für das Neue Jahr 2015.

Euer Reinhold Kraus

Geburtstagsgrüße und Wünsche Frau Annemarie Schiel

Was wäre das für eine trostlose Welt wenn es Men-



schen wie Annemarie Schiel nicht geben würde! Frau Annemarie Schiel, geboren 1924 in Buşteni unter dem Bucegi, ist treues Gründungsmitglied unseres Vereines. Bescheiden wie sie ist tritt sie nie groß an die Öffentlichkeit, nimmt aber regen Anteil an unserem Vereinsleben, wie z.B. durch ihre Prä-

senz bei den Vorträgen von Reinhold Kraus im Raum München. Ihre großzügigen Spenden – für welche wir auch an dieser Stelle noch einmal herzlich danken – sind ein Zeichen ihrer Verbundenheit mit der Sektion Karpaten. In Würdigung ihrer Leistungen – z.B. Besteigung von 12 Fünftausendern - und ihrer Treue zu unserem Verein wurde Frau Annemarie Schiel im Jahre 1997 zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Berichte die sie im Laufe der Jahre in unseren Jahrbüchern veröffentlicht hat legen ein beredtes Zeugnis ab für ihre vielseitigen Beschäftigungen, ihre Liebe zu der Natur und die gediegene Herangehensweise an die behandelten Themen.

Wir überbringen Frau Annemarie Schiel zu ihrem runden Geburtstag auch auf diesem Wege unsere herzlichsten Glückwünsche für die Zukunft. Mögen

ihr noch viele gesunde Jahre beschieden sein um noch möglichst viele wunderbare Tage in der Natur erleben zu können und noch vielen Mitmenschen mit ihren Vorträgen Freude bereiten zu können.

Manfred Kravatzky,
im Namen des Vorstandes

Ereignisreiches Jahr 2014

Dies für unsere Sektion so erfolgreiche Jahr wurde leider durch den Tod am Berg unseres Mitgliedes Arno Römers überschattet. Als Einzelgänger unterwegs am 05.05. d. J. am Wilden Kaiser kam er nicht mehr zu seinen Lieben zurück. Ansonsten verzeichnete auch dieses Jahr zahlreiche Aktivitäten und Touren. Die 51 ausgeführten Aktivitäten/Touren zählten insgesamt 625 Teilnehmer. Dazu kommen noch die 18 Stammtische der GG München und West bei denen sich 211 Teilnehmer trafen. Die Rolle dieser Treffen sollte nicht unterschätzt werden.

Von den 51 Aktivitäten muss als Erstes die Ausbildungen (8 mit 95 Teilnehmern) genannt werden. Sie sind ein Zeichen dafür wie wichtig die richtige Ausbildung für ein sicheres Erleben der Bergwelt in unserem Verein erachtet wird. Ein großes Lob und Dank gebührt Hans Werner für sein diesbezügliches Einbringen und seinen Einsatz für die Jugend. Er gehört zu den aktivsten Tourenleiter und Organisatoren.

Absolute Spitze wegen ihrer Beliebtheit sind die Skitouren und Schneeschuhwanderrungen (21 an der Zahl mit 123 Teilnehmern). Eine besondere Leistung gelang Tatiana und Vladimir Nogaller mit ihrer „Skitour“ auf den Elbrus (5642 m). Kompliment!

Erfreulich ist das immerhin 8 normale Wanderungen ausgeführt wurden, mit 64 Teilnehmern. Also geht diese klassische Art die Bergwelt zu erleben in unserer Sektion nicht unter. Etwas mehr davon könnten es sein! Sie entsprechen auch dem gegenwärtigen Trend im DAV: „slower, nicht immer höher und schneller“. Erwähnt werden müssen auch die 7 Hochtouren, Touren die jede einzelne hohe Anforderungen an die 40 Teilnehmer stellten. Besonders erwähnungswert ist die von Hans Werner geführte Mont-Blanc Überschreitung von Courmayeur nach Les Huches, eine eher weniger begangene Route. Die 6 MTB-Touren verzeichneten 39 Teilnehmer. Ein Novum stellte dieses Jahr die erste Mehrseillänge im Eisklettern dar, initiiert, wie konnte es auch anders sein, von Reini Kraus. Er ist auch Förderer des Orientierungslaufes der immer mehr Anhänger unter unseren Mitgliedern findet. Neu ist dass dies Jahr gleich drei Karpatenbegehungen stattfanden: zwei im Fogarascher Gebirge und eine im Retezat. Alle Teilnehmer waren begeistert vom Erlebten.

All die anderen Aktivitäten auf zu zählen wäre müßig. Aber es werden keinem von uns Grenzen in seinen

Unterfangungen gesetzt, etwa durch nicht programmierte Aktivitäten. Die Mont-Blanc-Besteigung und die „Skitour“ auf den Elbrus waren nicht im Programm - oder Ulf Schaser radelte auf dem Jakobsweg in 10 Tagen 850 km bis nach Santiago de Compostela. Und überhaupt: Ulf toppt auch dieses Jahr (neben Hans Werner) mit seinen 7 von ihm organisierten Touren, allesamt anspruchsvoll! Ihm gebührt Anerkennung, Lob und Dank für seinen Einsatz! Aber Dank gebührt allen Tourenleitern und Tourenorganisatoren. Ohne ihnen wäre manch einer von uns – aus Bequemlichkeit – manchmal zu Hause geblieben.

Manfred Kravatzky

In eigener Sache

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am 21.März 2015

in der JUFA in 86720 Nördlingen statt.

Bitte Termin vormerken!

(zusammen mit dem Fototreff 20.-22.03.15)

Die Facebook-Seite der Sektion Karpaten

Im Jahr 2011 wurde die Gruppe „DAV Sektion Karpaten“ auf Facebook gegründet. Ausgelöst hatte die Idee eine Diskussion auf dem Tourenleitertreffen in Untertrubach über die schlechte Erreichbarkeit der Jugend durch unsere bisherigen Kommunikationskanäle Homepage, Berggeist und E-Mail.

Wir stellten uns vor, dass sich die Jungen, Jugendlichen und jungen Erwachsenen über Facebook am ehesten austauschen und zusammenschließen würden. Spontan eine Tour organisieren sollte ebenso möglich sein wie die Bekanntgabe unserer Tourenausschreibungen an dieses Zielpublikum.

Nach 3 Jahren lohnt sich ein Blick auf die aktuelle Facebook-Gruppe! Sie hat 139 Mitglieder und erfreut sich reger Nutzung – vor allem als einfaches und schnelles Mittel, um ein paar Bilder der letzten Tour hochzuladen und zwei Sätze dazu zu schreiben. Spannenderweise spiegelt sie die ganze Bandbreite der Touren unserer Sektion wieder: ich finde Fotos von Expeditionen, Fernreisen nach Südamerika oder Asien, Mountainbike-Touren aus dem Sommer ebenso wie viele Winterbeiträge von den zahlreichen Skitouren unserer Sektionsmitglieder und Tourenleiter. Fotos und begeisterte Kommentare von Berg- und Hochtouren stehen über Beiträgen aus den Ausbildungen im Bergsteigen für Erwachsene und getrennt davon für Jugendliche.

Natürlich stellen wir uns jährlich der Diskussion über Datenschutz und fragwürdiger Datensammelwut von

Facebook. Daher haben wir die Regeln aufgestellt, welche beispielsweise das Hochladen von Bildern verbieten, auf welchen die Gesichter der Fotografiererten gut zu erkennen sind. Ebenso ist es nicht erwünscht Menschen auf den Bildern zu markieren. Außerdem ist und bleibt die Homepage www.sektion-karpaten.de unsere hauptsächliche Online-Repräsentanz. Dort müssen die Tourenausreibungen verfügbar sein, dort ist das Tourenprogramm zu finden und dort sind die Kontaktdaten aller Tourenleiter verfügbar.

<https://www.facebook.com/groups/Sektion.Karpaten/>
Fabian Gutzer

Zugang zu den internen Seiten unserer Internetpräsenz

Auf unserer Website gibt es einen Link zu den internen Seiten. In diesen sind Informationen für unsere Mitglieder zu finden wie z.B. von der letzten Mitgliederversammlung, über unsere Ausrüstung, Bibliothek, Infos für Tourenleiter usw, eben interne Informationen. Der Zugang erfordert eine Anmeldung:

Benutzername: wandern

Kennwort: babele!2013

Diese Zugangsdaten sind natürlich nur für Sektionsmitglieder!

Die nächste Nummer unseres Blattes erscheint im **Juni 2015**. Redaktionsschluss für den Eingang der Beiträge ist der **31. Mai 2015**. Beiträge bitte an die Redaktion zu senden: Manfred Kravatzky, mckrav@t-online.de; Tel. 07663-4562

Unsere neuen Mitglieder

Wir begrüßen herzlichst unsere neuen Mitglieder der zweiten Jahreshälfte 2014, freuen uns über ihren Entschluss bei uns mit zu machen und wünschen ihnen viele schöne Stunden in unserer Gemeinschaft!

Christopher Becker aus Wörth a. d. Isar
Andrea und Sarah Binder aus Wörth a. d. Isar
Angela und Klaus Buresch aus München
Werner Gottschling aus Lörrach
Sebastian Groffner aus Ergolding
Barbara, Christian u. Joseph Hopfmüller a.München
Kristina Kragh aus München
Jessica und Patrick Krestel aus Essenbach
Charlotte Marx aus München
Barbora Paprancova aus München
Edda Richter aus Egming
Joachim Schneider aus Neusäß
Sarah Schwalbe aus Ergolding
Eduard Thal aus Landshut
Wilhelm Thal aus Neckarsulm
Dagmar Weinfurter aus München

Der Vorstand

Hoch soll'n sie leben!

Unseren Jubilaren der zweiten Jahreshälfte 2014 wünschen wir alles, alles Gute!

Zum 80-ten

Johann Brandsch, Gilching
Gerhard Gross, Gempen-Hochwald (CH)
Renate Wagner, Taufkirchen

Otto-Heinz Leonhardt, Vaterstetten, verdienstvolles Gründungsmitglied unseres Vereines. Er hat Jahre hindurch unsere Sektion mit Würde nach außen vertreten und repräsentiert. Alles, alles Gute, lieber Lele!

Zum 75-ten

Gerda Petrowitsch, Wien (A)
Karin Prediger, Freiburg
Klaus Wälther, Sindelfingen

Zum 70-ten

Wiltrud und Gerhard Schröder, München

Zum 65-ten

Heide-Marie Maurer, Kornwestheim
Marianne Frühn, Geretsried
Victor Ginzburg, München
Ursula Joustra, ZK Leiden (NL)

Zum 60-ten

Christa und Ottmar Gutzer, Burgrieden
Robert Mockenhaupt, Ottobrunn
Edith Schnabel, Öhringen
Reinhardt Folberth, Leingarten
Klaus Buresch, München
Ilse Katherina Hommen, München

Zum 55-ten

Hans Helmut Wallner, Schömberg/Neuenbürg
Hans- Georg Richter, Egming
Elvine-Sofia Schindler, Öhringen
Tatiana Nogaller, München
Michael Rosler, Gäufelden

Zum 50-ten

Emma Maurer, Ampfing
Richard Schobel, Heiningen
Uwe Hehn, Essenbach
Christina Schuller, Michelstadt
Dieter Lenz, Niefern-Öschelbronn
Reiner Petri, Simmozheim
Sigrid Mitterer, Kall
Christel Streit, Königsbrunn b. Augsburg

Vom Tourenleitertreffen in Blaubeuren

Mit einer sehr guten Beteiligung (insgesamt 25 Personen) fand das diesjährige Tourenleitertreffen statt. Es wurden wie üblich Themen behandelt die eine Verbesserung der gesamten Vereinstätigkeit betreffen:

- Tourenprogramm 2015: zusätzliche Ausbildungen (bei Ausbildung durch externe Ausbilder müssen die

anfallenden Kosten integral von den Teilnehmern getragen werden)

- Facebook-Gruppe „DAV Sektion Karpaten“ soll ab 30.04.2015 auf die Facebook-Seite „Sektion Karpaten“ umziehen

- Verbesserungen auf unserer Homepage

- Es wurden noch ausstehende Berichte für das Jahrbuch erörtert

- Öffentlichkeitsarbeit: es sollen durch die Sorge der Tourenleiter mehr Berichte für die SbZ an Petra Maurer geschickt werden

- Ausrüstung: es wurde der momentane Bedarf an zusätzlicher Ausrüstung bei den Tourenleitern abgefragt um den „Ausrüstungstourismus“ zu minimieren. Nächstes Jahr soll dann der Bedarf auf längere Sicht gedeckt werden. Der Vorstand wird diesbezüglich entscheiden.

- Es wurde die Jubiläumsfeier zum 30-jährigen Bestehen unseres Vereins im Jahre 2016 angesprochen. Reini Kraus und M. Kravatzky sollen diesbezüglich Vorschläge erarbeiten

- Kostenerstattung: die Tourenleiter werden ersucht ihre ihnen zustehenden Aufwandsentschädigungen kurzfristig anzufordern, 2015 verfallen diese Ansprüche

Am Samstag führten Hans Werner und Egon Kirschner am Fels eine praktische Unterweisung im Retten eines Verletzten in der Wand aus. Dabei wurde Knotentechnik und Sicherheitstechnik aufgefrischt. Mit großem Dank an die beiden Ausbilder fand diese Unterweisung regen Anklang und es wurde eine Wiederholung gewünscht.

*Die Redaktion wünscht allen Lesern
des Mitteilungsblattes*

Frohe und besinnliche Weihnachten

mit einem guten Rutsch in ein

Glückliches Neues Jahr 2015

Neues vom SKV

In Sachen Restitution des ehemaligen SKV-Eigentums kommt man in kleinen Schritten voran: Herr Peter Scânteai aus Hermannstadt hat die Dokumentation sämtlicher Rückgabeforderungen überarbeitet und für die Königsteinhütte / Curmătura wurde das Gerichtsverfahren eröffnet. Die Bemühungen des SKV in der Partnersuche für Projekte in Sachen Tourismus die mit EU-Mitteln gefördert werden sollen waren erfolgsgekrönt: das Projekt betreffend die Materialisierung des Europaweges E 8 (durch die Ostkarpaten) – in Partnerschaft mit dem Verein Schweizer Wanderwege – wurde mit einer Bezuschussung von 270.000 € genehmigt und es wurde ein Projekt eingereicht betreffend die Ausbildung von Bergführern, Ausflüge mit erzieherischem Charakter mit der Jugend, Umwelt fördernde Maßnahmen in den Bergen und Festlegung der Via Carpatica. All dies in Zusammenarbeit mit dem DNT, dem Tourismusverein Norwegens. Im Falle der Genehmigung greift da norwegische Finanzierung. Die unter der Leitung des SKV vorgenommene Untersuchung und Festlegung der Trasse des Europäischen Wanderweges E 3 (durch das Westgebirge) wurde erfolgreich abgeschlossen. Es haben Meinungs austausch mit Bulgarien und der Ukraine stattgefunden betreffend die Trassen der Wege E 8 und E 3 auf deren Gebiet.

Der SKV hat mit Co-Finanzierung durch die Kreisverwaltung Kronstadt ein sehr gelungenes Jahrbuch 2012-2013 herausgegeben. Es wurden neue Sektionen in Cugir, Freck/Avrig, Fogarascher Land, Zărnești, Bukarest und Deutschland (!) gegründet. Nur was die gegenwärtige Mitgliederzahl betrifft ist man sich nicht einig. Im Sommer traf sich der Vorstand des SKV in Kronstadt mit Reinhold Kraus. Es hat ein interessanter Erfahrungsaustausch stattgefunden.

Der Vorstand der Sektion Karpaten wünscht seinem Partnerverein für die Zukunft viel Erfolg und Durchhaltevermögen.

Manfred Kravatzky

**TOURENPROGRAMM 2015
beiliegend**